



**Vermerk 3/2012 zur**

**3. Besprechung der Projektarbeitsgruppe „Gewässerentwicklungskonzept Untere Bode“**

**Datum:** 15.11.2012, 10.00 Uhr

**Ort:** Schlosshotel Hohenerxleben

**Teilnehmer:** siehe Anlage

**Allgemein**

Die 3. PAG Sitzung wurde einberufen, um den Bearbeitungsstand der vorliegenden Maßnahmenskizzen vorzustellen. Im Vorfeld bestand die Möglichkeit für alle PAG-Mitglieder, sämtliche Maßnahmenskizzen des GEK „Untere Bode“ unter aus dem Internet zu laden und einzusehen. Ziel der Sitzung war es, die Maßnahmen gemeinsam zu diskutieren, um auf die Belange aller PAG-Mitglieder eingehen zu können.

**Verlauf der Sitzung**

1. Einführende Worte durch Herrn Jährling
2. Vortrag Herr Ellmann: Vorstellung der Maßnahmenskizzen  
 Im Folgenden werden die Anmerkungen und Hinweise zu den Planungsunterlagen wiedergegeben.

<b>Maßnahme</b>	<b>Anmerkungen der PAG</b>
Wehr Nienburg	Bei punktuellen Maßnahmen Nr. des OWK und Koordinaten angeben
Wehr Hadmersleben	Keine Anmerkungen
Sohlschwelle Krottdorf	Keine Anmerkungen
Bodeabschnitt 2	Keine Anmerkungen
Bodeabschnitt 36	Genehmigungsplanung „Hochwasserschutzmaßnahme Krottdorf“ liegt vor. Planfeststellungsbeschluss ist erarbeitet, wird jedoch beklagt. Die Überschneidungen unterhalb Krottdorf sind abzugleichen, zumindest zu benennen. Am rechten Ufer des Mühlengrabens Stat. 0+400 bis 0+500 befindet sich eine alte Deponie. In der Skizze darauf hinweisen.
Sohlabsturz B246a	Keine Anmerkungen
Wehrruine Peseckendorf	Keine Anmerkungen
Verteilerwehr Remkersleben	Die Planung kann mitgetragen werden. Die Stautafel in der Überleitung zur Sarre sollte entfernt werden. Im nächsten Planungsschritt ist zu prüfen, inwieweit die Hochwasserabführung



	nach Wanzleben noch gewährleistet ist (siehe hydraulische Untersuchung der Fa. MUTING GmbH)
Geesgrabenabschnitt 4	Keine Anmerkungen
Geesgrabenabschnitt 10	Keine Anmerkungen
Sarrewehr Groß Germersleben	Keine Anmerkungen
Wehr Blumenberg	Keine Anmerkungen
Tränke Wanzleben	Keine Anmerkungen
Sarreabschnitt 6	Keine Anmerkungen
Sarreabschnitt 10	Keine Anmerkungen
Goldbachabschnitt 2	Keine Anmerkungen
Goldbachabschnitt 4	Notwendige Fällung der Eschen stellt einen Eingriff dar. Klärung hierfür ist erforderlich. Beachtet werden muss der Hochwasserschutz, da die Situation bereits jetzt angespannt ist. Es ist keine Verschlechterung des HW-Schutzes zulässig.
Sauerbachabschnitt 2	Keine Anmerkungen
Sauerbachabschnitt 3	Keine Anmerkungen

### 3. Hinweise zum weiteren Verfahren

Die abschließenden Hinweise zu den Maßnahmenskizzen werden von den Mitgliedern der PAG bis zum 30.11.2012 an den LHW übergeben.

Bis Anfang Dezember erfolgt der Versand des Entwurfs des Gewässerentwicklungskonzeptes. Die 4. PAG (Abschlussveranstaltung) findet Anfang 2013 statt.

#### Anlagen:

1. Teilnehmerliste

H. Ellmann  
 Für den Vermerk

K.-H. Jährling  
 Bestätigt

#### Verteiler

1. Teilnehmer gemäß Anlage
2. GLD 5.0, 5.1
3. z.d.A.